



Geschätzte Abonentinnen und Abonenten,

in der Hoffnung, dass der Frühling bald Einzug hält, meine News:

- **PC, Notebook oder All in One?**
- **Office 2013**
- **Kurz-News, Tipps und Tricks**
- **Wie wird das Osterdatum festgelegt?**

PC oder Notebook oder All in One?

Ist eine häufig gestellte Frage meiner Kunden. Hier in Kurzform die Unterschiede:

PCs (Desktops) sind meist fix an einem Arbeitsplatz installiert. Sie brauchen mehr Platz (Einzelgeräte) und Strom, haben in der Regel einen grossen Monitor (20 bis 27“), viele Anschluss- und Ausbaumöglichkeiten und können ergonomisch eingerichtet werden.

Notebooks brauchen weniger Platz, sind mobil, haben kleinere Bildschirme (bis 18“), spezielle Tastaturen und einen Akku, der irgendwann seinen Geist aufgibt.

All in One vereinen die Vorteile von PC und Notebook. In oder hinter dem Monitor (18-27“) ist der Rechner ein- oder angebaut. Sie brauchen wenig Platz, haben keinen Akku und weniger Kabelsalat. Mit Windows 8 und seinem Bedienungskonzept, das auch berührungsempfindliche Monito-

re unterstützt, erleben All in One eine Renaissance. Denn bereits 1975 brachte IBM ein solches „Gerät“ in Umlauf und vor allem Apple setzte schon vor 15 Jahren auf dieses Konzept (Bilder).

Leistungsmässig liegt bei allen Geräten ein sehr breites Spektrum vor. PCs haben die Nase etwas vorne, aber auch gute Notebooks oder All in One Geräte können es locker mit einem normalen PC aufnehmen. Rechnet man die gesamten Ausgaben (inkl. Monitor beim PC) zusammen, sind auch die Preise nahe beieinander.

Meine Empfehlung: Wenn Sie Ihren Computer immer am gleichen Platz verwenden, genügend Platz haben und Ihnen die vielen Kabel nicht auf den Geist gehen, so bleiben Sie beim PC. Möchten Sie mobil sein, auch Mal Freunden in der Stube die Ferienfotos zeigen oder im Garten/auf dem Balkon/unterwegs arbeiten, so empfehle ich einen Notebook. Legen Sie Wert auf Ästhetik, möchten evtl. einen Touchscreen und/oder haben wenig Platz (Kinderzimmer!), dann ist wohl ein All in One das Richtige für Sie. Auch Tablets können, je nach Bedarf, eine Alternative sein.

Unsicher? Gerne Berate ich Sie (auch Zuhause), Anruf (061 599 09 69) oder Mail (info@promas.ch) genügt. Bitte beachten Sie auch die Aktion auf der nächsten Seite!

ASUS All in One Aktion:

Ein solide verarbeitetes Gerät in zwei verschiedenen Ausbaustufen. Egal ob Sie Büroarbeiten erledigen, im Internet surfen, DVDs oder TV schauen, dieses Gerät macht immer eine gute Falle! Vielleicht auch als Zweitgerät oder für die Kids in ihrem Zimmer?!

Ausgestattet mit grossem 27" Display, Intel i7 Prozessor, 8GB RAM, grosser Festplatte, Blu Ray Laufwerk und Windows 8 geht ihm nicht so schnell die Puste aus.

ASUS Eee Top ET2701IUKI für nur Fr. 1690.00 oder **ASUS Eee Top ET2701INKI** (mit noch mehr Grafikleistung) für Fr. 1890.00. Im Preis mit dabei: Mein Promas-Finish (Bereitstellung und Test). Die Aktion läuft nur bis am 3. Mai 2013!



Office 2013

Microsoft hat im Vertriebskonzept einiges geändert, **es gibt nur noch PKC** (Product Key Card, ohne DVD, Download aus dem Internet) oder **Mietversionen** (interessant für Haushalte/Büros mit mehr als 3 PC/NB/Tablets/Macs).

Die Programme selbst bieten für den Normalanwender nicht viel Neues (ist ja auch langsam ausgereizt...). Die „Cloud“ (Speicherung im Internet, Daten für alle Endgeräte zugänglich) wurde gut integriert, lässt sich aber auch anders lösen (siehe letzte News).

Ein Umstieg von 2007 oder 2010 lohnt sich meiner Meinung nicht. Ältere Versionen (2003 und früher) würde ich bei einem Hardwarewechsel ersetzen.

ACHTUNG: Office 2013 läuft nur unter Windows 7 oder 8!

Es gibt die Versionen Office **Home & Student** (Word, Excel, Powerpoint, OneNote), nur für Privatpersonen, ab Fr. 149.00, **Home & Business** (zusätzlich Outlook) ab Fr. 289.00, **Professional** (zusätzlich Access und Publisher) ab Fr. 589.00.

Die Miete für **Office 365 Home Premium** (nur für Private, mit allen Programmen und noch einigen Zugaben) für bis zu 5 Benutzern im gleichen Haushalt kostet Fr. 119.00 pro Jahr.



WORD bietet eine neu überarbeitete, klare Leseansicht: Lesen Sie Dokumente noch leichter direkt auf dem Bildschirm. Zudem kann Word komplexe PDF-Dokumente in eine bearbeitbare Word-Datei umwandeln.



EXCEL lernt Ihre Arbeitsmuster und vervollständigt so die restlichen Daten komfortabel ohne Makros oder Formeln. Multimedia- und Grafikfunktionen können für die Analyse und Präsentation von Daten verwendet werden.



POWERPOINT verfügt über neue Zoomfunktionen um Präsentationen noch eindrücklicher zu gestalten.

Weitere Infos erhalten Sie von mir oder [direkt von Microsoft](#)

Kurz-News, Tipps und Tricks

- **Vor 40 Jahren fand bei Motorola das erste Handygespräch statt!** Ich bekam mein erstes Natel 1987 (ein Motorola) von meinem Arbeitgeber, es war eine Erleichterung für mich obwohl die grosse Kiste etwa 2 kg wog und die Funkabdeckung miserabel war... Und heute? Alles kleine Computer, mit denen wir nichts verpassen und ständig erreichbar sind. Die Zukunft? Werden die Geräte einfühlsamer und auch Kühlschrank, Heizung und Waschmaschine werden kommunizieren...
- **Apropos Handyzukunft:** Samsung bringt Ende Monat das Galaxy S4 auf den Markt und in vielen Ländern ist der S-Translator verfügbar. Er soll gesprochene Sprache von über 10 Sprachen in Englisch und wieder zurück übersetzen! Etwas, an dem die Industrie schon lange „nagt“! Die Ferien in Japan können nun kommen...
- **20 Tipps für Android:** Haben Sie ein Handy/Tablet von Samsung, HTC, LG oder Sony? Darauf läuft vermutlich Googles Betriebssystem Android. PCtipp macht Sie in 20 Tipps mit den wichtigsten Funktionen vertraut, [hier klicken!](#)

Wie wird das Osterdatum festgelegt?

Am Konzil von Nicäa im Jahr 325 wurde festgelegt, dass der Ostersonntag auf den **Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond** fällt. Der erste mögliche Termin für den Ostersonntag ist daher der 22. März, das letzte mögliche Datum der 25. April. Nun müsste man annehmen, dass sich die Daten etwa alle 35 Jahre wiederholen.

Dem ist aber nicht so, der berühmte Mathematiker Carl Friedrich Gauss (1777-1855) hat eine Formel gefunden, mit der das Datum des Ostersonntags für ein beliebiges Jahr berechnet werden kann. Sie zeigt, dass extrem frühe Osterdaten, wie der Ostersonntag 2008, der auf den 23. März gefallen ist, sehr selten auftreten. Davor war das im Jahr 1913 der Fall, das nächste Mal wird dieses Ereignis im Jahr 2160 eintreten, der 22. März wird nach 1818 erst wieder 2285 eintreffen...

Auch ein sehr später Termin wie der 24. April 2011 tritt sehr selten auf. Im Jahr 2038 wird Ostern am spätesten Datum, dem 25. April gefeiert, das nächste Mal erst 2190.

Geschätzte Newsletterinnen und Leser,

**frühe Ostern hin oder her, hoffentlich
kehrt der Frühling bald ein und wir können
Sonne und Wärme tanken!**

Herzliche Grüsse, Markus Probst

Möchten Sie keine weiteren Informationen erhalten, so schicken Sie mir ein Mail oder benutzen nachfolgenden Link um sich auszutragen: <http://www.promas.ch/pages/newsletter.php>

Alle Preisangaben inkl. VRG und Logistikkosten, Irrtum und Änderung vorbehalten.